

Liebe Eltern,

morgen ist es endlich so weit: Nach einer ausführlichen Probenzeit beginnt um **17.00 Uhr im Volksbad** unsere Jubiläumsfeier mit der Aufführung des Singspiels „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart. Um **10.00 Uhr** findet dazu die **Generalprobe** statt. Die Mitwirkenden müssen sich bitte am Morgen eine halbe und am Nachmittag eine ganze Stunde **vorher** im Volksbad **einfinden**.

Diese Woche war recht aufregend, denn der normale Schulrhythmus war mehr oder weniger außer Kraft gesetzt und die Schulgemeinschaft traf sich zur Probenarbeit im Volksbad. Dabei sind leider auch Pannen und Missverständnisse nicht ausgeblieben. So konnte man etwa in der Schulpost zum Teil andere Informationen lesen als in den Elternbriefen der Klassenlehrer. Dafür bitte ich um Entschuldigung, jedoch werden sich Fehlmeldungen in der Schulpost auch in Zukunft nicht ganz vermeiden lassen, weil sich die Dinge oft schneller wandeln, als ich davon erfahre. In Zweifelsfällen gilt dann eher die Absprache mit dem Klassenlehrer, der ja meistens den „kürzeren Draht“ hat.

Hier gleich noch eine **Terminkorrektur:** Die **12. Klasse** präsentiert ihre **Jahresarbeiten** am Freitag bzw. Samstag, dem **28. und 29. Oktober**. Weiterhin möchten wir Sie auf die jährlich stattfindenden **Informations-Elternabende** für Interessierte hinweisen: Wir empfehlen diese Abende besonders **auch den neu hinzugekommenen Eltern**, um noch mehr über die Grundmotive der Waldorfpädagogik zu erfahren:

Einführung in die Waldorfpädagogik / Schulstart/ Religion:	Dienstag, am 27.09.16, um 20.00 Uhr
Das bewegliche Klassenzimmer / Fremdsprachen:	Dienstag, am 15.11.16, um 20.00 Uhr
Die Oberstufe / Schulabschlüsse / Abitur:	Dienstag, am 24.01.17, um 20.00 Uhr

Auch die 12. Klasse war aus dem normalen Schulrhythmus „herausgefallen“. Nach einer knappen aber intensiven Probenzeit brachte sie am letzten Wochenende ihr Klassenspiel **„Salome“** zur Aufführung. Ähnlich wie das Stück „Porgy and Bess“ von DuBose Heyward war auch der Einakter „Salome“ von Oscar Wilde durch die spätere musikalische Umsetzung fast ganz in Vergessenheit geraten. Einige von Ihnen kennen sicherlich die Oper von Richard Strauss und den „Tanz der sieben Schleier“ nach dessen opulent- ekstatischer Musik. Bei uns mussten die Darsteller die dunklen Gefühle der Protagonisten allein durch ihr **intensives Schauspiel** ausdrücken. Und das ist ihnen gelungen! Auf Musik und sogar auf Salomes Tanz, der in Strauss´ Oper einen besonderen Glanzpunkt bildet, wurde bewusst verzichtet. Es erklangen zwar die Trommeln der Sklaven, doch durfte nur König Herodes die Schöne bewundern, was ich persönlich ein wenig bedauerte. Dafür wurden die Zuschauer von der spannenden Handlung ganz ergriffen. Die Schüler zeigten insgesamt eine reife Leistung. Auch die Kostüme und Requisiten haben sie zum großen Teil selbst entworfen und gestaltet. So war es rundum ein schöner Abend. Einen **großen Dank** an die 12. Klasse und an Herrn Bär.

Unsere 10. Klasse hat zwei besondere Wochen vor sich: Sie fliegt am Freitag **nach Petersburg**. Die Russlandreise, die schon zu unseren festen Traditionen gehört, fand noch nie unter so **schwierigen Bedingungen** statt wie in diesem Jahr. Die wirtschaftliche Situation in Russland ist durch den Ölpreis- und Währungsverfall sowie durch die Wirtschaftssanktionen so angespannt, dass sich die russischen Partner diesen Schüleraustausch kaum noch leisten können. (Allein die Ticket-Preise sind für sie um ein Mehrfaches gestiegen.) Außerdem sind die deutsch-russischen Beziehungen seit einiger Zeit durch die politische „Großwetterlage“ stark belastet. Russland und der russische Präsident kommen in der medialen Darstellung in Deutschland nicht gut weg. Es droht eine Art Entfremdung zwischen unseren Völkern. Gerade in dieser Situation sind echte Begegnungen zwischen Menschen wichtig! Sobald sich nämlich scheinbar fremde Menschen wirklich begegnen, sich kennen- und verstehen lernen, wird ganz schnell klar, dass sie sich **überhaupt nicht fremd**, sondern sogar sehr nahe sind. Alle lachen und weinen über die selben Dinge. Und das gilt gerade für Deutsche und Russen, die ja durch die Geschichte schicksalhaft miteinander verbunden sind. Insofern ist dieser Schüleraustausch eine echte „Friedens-Tat“, und ich möchte **Frau Singer** im Namen der Schule für ihre Bemühungen um dieses Projekt und für die damit zusammenhängende Arbeit und Verantwortung herzlich danken. Auch den Schülern und ihren Eltern sei gedankt - für den Mut, der dazu nötig ist. Den Jugendlichen wünsche ich herzergreifende Begegnungen und unvergessliche Erlebnisse. Sie werden hoffentlich gesund, glücklich und bereichert zurückkommen und uns von der Reise berichten. Herzlichst!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Liebe Eltern, liebe Mitschüler, wie allseits bekannt, gibt es in der 12. Klasse der Waldorfschule die sogenannte **Jahresarbeit**, in der jeder Schüler ein selbst ausgewähltes Thema theoretisch und praktisch ausarbeitet. Nun bin ich an dieser Aufgabe und habe mir das Thema **„Schönheit“** ausgewählt. („Die Rolle der Schönheit in unserer Gesellschaft“) Als praktischen Teil habe ich einen **Fragebogen** dazu entwickelt, der Ihnen und Euch im Anhang der elektronischen Schulpost diesmal mitgeschickt wird und auch im Schulbüro erhältlich ist. Hiermit bitte ich Sie und Euch herzlich, mir bei meiner Jahresarbeit zu helfen und diesen Bogen auszufüllen! Vielen Dank im Voraus!

Th., 12. Klasse

Der Speiseplan für die nächste Woche: (Preise: 3,20€ Kl.0-4; 3,50€ Kl.5-13) AB für Essensmeldungen: 03641-293715

Montag, 12.09.	Salat, Weizenspirelli mit Tomatensoße, Reibkäse, Obst	Donnerstag, 15.09.	Möhrensalat, Grillwurst mit Kartoffelbrei u. Curryrahm, Obst. Veg.: Tofugrillwurst
Dienstag, 13.09.	Reissuppe, Weizenbrötchen, Fruchtjoghurt	Freitag, 16.09.	Klare Gemüsesuppe, Kartoffelpuffer mit Zucker und Apfelmus
Mittwoch, 14.09.	Salat, Kräuterquark mit Backkartoffeln und Butter, Obst		

Termine:

morgen!

		10.00 Uhr Generalprobe „Zauberflöte“ im Volksbad
		17.00 Uhr SCHULFEST anlässlich unseres 25-jährigen Schuljubiläums im Volksbad
Di	13.09.16	20.00 Uhr Elternabend der 9. Klasse mit Herrn Klingfus
Mi	14.09.16	19.00 Uhr Elternabend der 1. Klasse mit Frau Symalzek
Sa	24.09.16	ab 9.00 Uhr Arbeitseinsatz in Haus und Hof (Klassen 4, 8 & 11)
Di	20.09.16	Elternabend der 5. Klasse mit Herrn Schmädicke
Mi	21.09.16	20.00 Uhr Elternrat
	04. – 14.10.16	Praktika der Oberstufenklassen (9 – 11)
	08. - 23.10.16	Herbstferien
Di	11.10.16	20.00 Vortrag im R.-St.-Haus, Forstweg 18 mit Marcus Schneider, Basel: Die heilige Theresa von Avila und die heilige Odilie - gesunde und pathologische Seherinnen
Mi	26.10.16	20.00 Uhr Elternrat
Fr/Sa	28./29.10.16	Präsentation der Jahresarbeiten der 12. Klasse
Di	08.11.16	Mitgliederversammlung
Die	08.11.16	20.00 Vortrag im R.-St.-Haus, Forstweg 18 mit Ingo Junge: Die Verwandlung der Menschheit in der Gegenwart aus kosmischer Sicht
Di-Do	15.-17.11.16	Tage der Offenen Tür